

Liste der Getrauten.

Vom 25. September bis 1. October 1835.

a) Thomaskirche:

- 1) Meister J. Ullm, Bürger und Kürschner in Zörbig, mit Igfr. M. D. Ulrich, aus Zörbig.
2) Hr. G. U. Günther, Bürger und Kaufmann in Chemnitz, mit Frau A. W., geborene Beyer, Hrn. C. L. Müller's, Ritterguts-Pächters in Schönau Witwe.

b) Nicolaikirche:

- 1) C. E. Marx's, Schneidergeselle, mit Igfr. A. D. Meißner, aus Oppeln.
2) H. M. Krapp, Markthelfer, mit C. F. Hollstein, von hier.
3) Hr. J. C. G. Kreßschmar, ordentl. Lehrer an der hiesigen Bürgerschule, mit Igfr. E. M. Schick, Bürgers und Buchbindemeisters allhier hinterl. Tochter.
4) J. C. G. Streubel, Lohnbedienter, mit J. D. Beutler, Virtualienhändlers allhier T.

c) Katholische Kirche: Vacat.

d) Reformierte Kirche: Vacat.

Liste der Getauften.

Vom 25. September bis 1. October 1835.

a) Thomaskirche:

- 1) J. C. U. Stäude's, herrschaftl. Dieners T.
2) G. Heber's, Handarbeiter's Tochter.
3) Hrn. J. G. Knobloch's, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn.
4) Hrn. Th. F. Glaser's, der Buchdruckerkunst Besessenen Sohn.
5) J. N. Koblenz's, Sicherheitsdieners Sohn.
6) C. F. W. Häbnel's, Schneidergesellens S.

Redakteur: D. K. Barkhausen.

7) Hrn. C. H. Fleck's, Bürgers und Haussbesitzers Tochter.

8) K. A. Hoffmann's, Expedientens Tochter.

9) Hrn. J. G. Böttger's, Criminal-Amts-

10) Actuarii Zwillinge-Tochter.

11) Ein unehelicher Knabe.

12) Ein uneheliches Mädchen.

b) Nicolaikirche:

- 1) Hrn. J. C. Püttner's, Kaufmanns T.
2) Hrn. M. J. W. Hempel's, 4ten Collagens an der Nicolaischule Tochter.

3) Hrn. J. A. A. Erdmenger's, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.

4) Ein unehelicher Knabe aus den Straßenhäusern.

c) Katholische Kirche: Vacat.

d) Reformierte Kirche:

- 1) August Karl Wilhelm Kloß, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn.
2) Amalie Mathilde Seigner, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter.

Getreidepreise.

Weizen	2 Thlr.	18 Gr.	bis	3 Thlr.	8 Gr.
Korn	2 =	2 =	=	2 =	6 =
Gerste	1 =	18 =	=	1 =	20 =
Hafer	1 =	6 =	=	1 =	9 =
Nüden	6 =	18 =	=	7 =	— =
Erbse	2 =	18 =	=	3 =	— =

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Buchenholz	6 Thlr.	8 Gr.	bis	6 Thlr.	20 Gr.
Dirkenholz	5 =	8 =	=	5 =	18 =
Eichenholz	4 =	6 =	=	4 =	12 =
Ellernholz	4 =	4 =	=	4 =	22 =
Riesenholz	3 =	8 =	=	4 =	— =
1 Korb Kohlen	1 =	20 =	=	— =	— =
1 Scheffel Kalk	— =	18 =	=	— =	22 =

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 8. October: Das ehegne Pferd, große Zauberoper von Weber.

Concert-Anzeige. Erstes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses Sonntag, den 4. October 1835. Erster Theil. 1) Ouverture „Meeresstille und glückliche Farth“, von Felix Mendelssohn-Bartholdy. 2) Scene und Arie, von C. M. von Weber (in Lodoiska eingelebt), gesungen von Dem. Grabau. 3) Violin-Concert (Nr. 11), von Spohr, vorgetragen von Herrn Musikdirektor Gerke. 4) Introduction aus Ali-Baba von Cherubini (Neu.), (Delia — Dem. Grabau, Murgiane — Dem. Döring, Ali-Baba — Herr Weiske). Zweiter Theil. Symphonie von L. van Beethoven (Nr. 4, B-dur).

Einlassbillets zu 16 Groschen sind im Gewandhause beim Kastellan Ernst und am Eingange des Saales zu bekommen. Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet und der Anfang ist um 6 Uhr.

Abonnement-Concert im Gewandhause.

Diejenigen Personen, welche noch gesonnen seyn sollten zu abonniren, und denen die Unterzeichnungsliste noch nicht vorgelegt werden konnte, haben die Güte, bei Herrn Wilhelm Hartel sich zu melden. Das erste Concert wird Sonntag, den 4. October, statt haben.